

GRÜNE Kreistagsfraktion Rhein-Pfalz, c/o Martin Eberle  
Zu den sechs Eigen 4, 67245 Lamsheim

An die  
Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis  
Herrn Landrat Körner  
Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen

Mutterstadt, 09.07.2023

## **Antrag zur Einsetzung einer Pflegekonferenz im Rhein-Pfalz-Kreis**

Der demografische Wandel und die damit einhergehenden Herausforderungen können nicht durch den Landkreis oder dessen Kommunen aufgehalten werden. Wie wir aber in Zukunft die Pflege organisieren, gemeinsam hier leben und würdevolles Altern in einer gewohnten Umgebung ermöglichen, dafür können hier vor Ort wesentliche Stellschrauben gedreht werden.

Es ist die Pflicht des Rhein-Pfalz-Kreises, zur Unterstützung bei der Umsetzung der ihm nach dem Elften Buch Sozialgesetzbuch und dem LPflegeASG obliegenden Aufgaben eine Regionale Pflegekonferenz zu bilden. Aufgabe der Regionalen Pflegekonferenzen ist insbesondere die Mitwirkung bei der Planung, Sicherstellung und Weiterentwicklung der pflegerischen Angebotsstruktur, der Einbeziehung des bürgerschaftlichen Engagements und der Bildung kooperativer Netzwerke auf örtlicher Ebene.

Den Regionalen Pflegekonferenzen sollen insbesondere Vertreterinnen und Vertreter der Dienste und Einrichtungen, der in den Pflegestützpunkten tätigen Fachkräfte der Beratung und Koordinierung, der Pflege- und Krankenkassen und sonstiger Sozialleistungsträger, des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung, der im Bereich der Pflege bestehenden Verbände und sonstigen Organisationen sowie von Selbsthilfegruppen pflegebedürftiger Menschen oder ihrer Angehörigen angehören.

Die Fachkräfte der Beratung und Koordinierung in Pflegestützpunkten informieren die Regionale Pflegekonferenz regelmäßig über ihre Tätigkeit und die dabei gewonnenen Erkenntnisse.

Wann und ob überhaupt jemals eine Pflegekonferenz im Kreis getagt hat ist unbekannt. Nachdem der Landkreis endlich seine Pflegestrukturplanung aktualisiert hat, ist es an der Zeit, die zahlreichen Vorteile einer Pflegekonferenz zu bilden und die Pflegestrukturplanung koordiniert mit Leben in der Umsetzung zu füllen.

Dabei können die Empfehlungen des Landes hilfreich sein:

[https://lsjv.rlp.de/fileadmin/lsjv/Dateien/Aufgaben/Sozialraumentwicklung/Pflegestrukturplanung/Empfehlungen\\_Pflegekonferenz.pdf](https://lsjv.rlp.de/fileadmin/lsjv/Dateien/Aufgaben/Sozialraumentwicklung/Pflegestrukturplanung/Empfehlungen_Pflegekonferenz.pdf)

Wir beantragen daher:

1. Der Rhein-Pfalz-Kreis gründet eine Pflegekonferenz noch in diesem Jahr und unterstützt diese umfangreich bei ihrer wichtigen Arbeit
2. Die Pflegekonferenz wird gebeten, in einem länger angelegten Prozess den Pflegestrukturplan des Kreises zu besprechen und diesen zu operationalisieren.
3. Der Kreistag unterstützt die Umsetzung von konkreten Maßnahmen zur Verbesserung der Pflege

Mit freundlichen Grüßen

Elias Weinacht